



# Mitgliederversammlung 12.05.2023

---

## Bericht der Abteilung Mädchen- u. Frauenfußball

Zur heutigen Mitgliederversammlung begrüßt Sie die Bornheimer Mädchen- u. Frauenfußball-Abteilung recht herzlich.

Nachdem die Corona-Pandemie und ihre Nachwirkungen nunmehr weitestgehend überwunden sind, konnte auch der Spielbetrieb in den zahlreichen Ligen zum ersten Mal wieder in regulären Bahnen verlaufen und wie gewohnt stattfinden. Nach der im Frauenfußball zuletzt vorgenommenen Zweiteilung der Ligen mit anschließenden Qualifikationsrunden zur Klärung der Auf- u. Abstiegsfragen, läuft die aktuelle Spielzeit derzeit wieder in der bewährten Form.

Nachdem im vergangenen Sommer aufgrund eines zu kleinen Kaders keine U16 für den Spielbetrieb gemeldet werden konnte, gleichzeitig aber der Kader der Frauen II mit nahezu 40 Spielerinnen deutlich zu groß erschien, wurde erstmals eine 3. Frauenmannschaft für den Spielbetrieb gemeldet. Dadurch konnte sowohl für die Spielerinnen des älteren U16-Jahrgangs als auch für die überzähligen Spielerinnen des Kaders der 2. Mannschaft eine adäquate Spielmöglichkeit geschaffen werden. Gleichzeitig wurde dadurch gerade den zahlreichen, aus dem Nachwuchsbereich aufgerückten Spielerinnen eine gute Plattform geboten, ohne Leistungsdruck erste gute Erfahrungen im Frauenfußball zu sammeln.

In ihrer ersten regulären Verbandsligasaison nach dem freiwilligen Hessenligaabstieg im Sommer 2020 stellte sich für Bornheims 1. Frauenmannschaft die Frage nach einem möglichen Wiederaufstieg in die Hessenliga. Nach dem berufsbedingten Ausstieg von Trainer Ivica „Zippel“ Zitnik konnte mit dem A-Lizenz-Inhaber Holger Winkler zunächst ein adäquater Ersatz verpflichtet werden. Ein Angebot des Regionalligisten SC Opel Rüsselsheim führte jedoch in der Winterpause zum vorzeitigen Ausstieg von Winkler, so dass eine erneute Trainersuche gestartet werden musste. Zu diesem Zeitpunkt rangierte das Team auf Platz 2 und lag in Lauerstellung für einen möglichen Meistertitel.

Pünktlich zum Start der Rückrundenvorbereitung konnte mit Max Hübner ein neuer Coach präsentiert werden. Trotz einer gelungenen Vorbereitung sollte der Rückrundenstart jedoch zunächst misslingen. 3 Niederlagen zum Auftakt sorgten schließlich dafür, dass Bornheim das Thema Meisterschaft und Hessenligaaufstieg vorzeitig ad acta legen musste. Auch die unnötige Niederlage gegen den TSV Bicken im Achtelfinale des Hessenpokals, für den sich die Bornheimerinnen als Kreispokalsiegerinnen qualifiziert hatten, stellt eine weitere herbe Enttäuschung dar. Zwar konnte das Team seine Leistung in der Verbandsliga zwischenzeitlich wieder stabilisieren, doch wird es in den letzten Partien vorrangig nur noch darum gehen können, zumindest den Vizemeistertitel aus dem Vorjahr zu verteidigen.

Bornheims 2. Mannschaft, zum Ende der letzten Saison gerade noch dem Abstieg entronnen, hatte gehofft, sich in der neuen Saison in deutlich besseren Tabellen-Regionen platzieren zu können. Leider erfüllte sich diese Hoffnung nicht. Ähnlich wie im Vorjahr, heißt auch diesmal das Ziel einzig und allein Klassenerhalt. Dieser erscheint allerdings noch einmal deutlich schwerer zu realisieren, als in der Vorsaison. Aktuell rangiert das Team von Trainer Michael Mau auf einem Abstiegsrang und wird den Klassenerhalt wohl nicht ohne Schützenhilfe anderer Teams erreichen können. Nach dem Aufstieg in die Gruppenliga im Sommer 2013 wäre ein Abstieg nach 10-jähriger Ligazugehörigkeit definitiv ein schmerzlicher Moment für den Bornheimer Frauenfußball.

Im Bereich der Juniorinnen wurde für die Altersklasse der C-Juniorinnen für die Hessenliga gemeldet in der das Team allerdings derzeit den letzten Tabellenplatz belegt. Auch die E-Juniorinnen erleben eine schwierige Saison und belegen in der Kreisliga aktuell den vorletzten Platz. Dagegen führen unsere D-Juniorinnen in der Gruppenliga Frankfurt derzeit das Klassement an und dürfen sich berechnete Hoffnungen auf den Titel machen.

Im Kreispokal, in der Vergangenheit oft eine Domäne der Bornheimer Mädels, hatte die SG in der laufenden Saison leider durchgängig das Nachsehen und mussten allesamt bereits in der ersten Runde die Segel streichen.

Grundsätzlich bleibt festzuhalten, dass gerade der Gewinnung weiblichen Nachwuchses künftig wieder mehr Bedeutung zugeschrieben werden muss, um einen guten und stabilen Unterbau für die Frauen-Teams zu gewährleisten. Auch auf der Ebene der Trainer\*innen braucht es dringend weiteren Zuwachs um zukunftsfähig aufgestellt zu sein. Mit Marco Erhardt und Thomas Opaterny werden zu Beginn der Spielzeit 23/24 zwei weitere erfahrene Trainer den Juniorinnenbereich verstärken und die C-Juniorinnen übernehmen.

Ein besonderes Highlight wartet im Herbst auf alle Bornheimer Fußballerinnen. Im September gilt es das 20-jährige Jubiläum des Bornheimer Frauenfußballs zu feiern. Am 13.09.2013 ging am 1.Spieltag der Bezirksliga Frankfurt mit der Partie SG Rainrod/Schotten-SG Bornheim erstmals ein Bornheimer Frauen-Team an den Start und konnte seine Premiere mit einem 1:3-Auswärtssieg zudem erfolgreich gestalten.

Aus diesem Anlass wird es zum Tag der Deutschen Einheit am 03.Oktober 2023 eine Jubiläumsfeier geben, zu der neben allen aktuellen Spielerinnen auch zahlreiche ehemalige Spielerinnen aus der 20-jährigen Geschichte des Bornheimer Frauenfußballs erwartet werden. Die Planungen für dieses Event laufen derzeit an und die Vorfreude auf ein hoffentlich schönes und stimmungsvolles Wiedersehen ist bereits jetzt schon groß.

Christoph Schaaff  
Sportl. Leiter Mädchen- u. Frauenfußball